

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferddecken und Schlafdecken empfiehlt billigst Albin Barth, große Ulrichstraße 81.

Norwegische 4% Staats-Anl.

Auf die am 10. d. M. 1894 zur Subscription gelangenden 13,200,000 Mark dieser Anleihe nehme ich Zeichnungen kostenfrei entgegen.

Ernst Haassengier,
Bankgeschäft.

Höchste Auszeichnung.

Große silberne Staats-Medaille
Er. Majestät des Deutschen Kaisers
„Für Verdienst um die Landwirtschaft“.



F. Zimmermann & Co., Halle (Saale)

Special-Fabrik für Drillmaschinen, Nähmaschinen und Apparate für die Zucker-Rüben-Cultur.

Drillmaschinen

(über 13000 Stück im Betriebe) von 3 bis 12 Fuß Spurweite, Wäffel oder Schöpfräder.

Süßen, allen Wirtschaftsverhältnissen entsprechend, mit oder ohne Dreibel-Vorrichtung (zum Häufelweilen Regen der Ribbenkerne), auf Verlangen auch mit selbstthätiger Regulierung, hydraulischer Bremse, Patent Professor Wüst, versehen, welche auf compactem Terrain eine wasserrechte Fällung des Saftes, demzufolge stets gleichmäßige Ausfaat ermöglicht, ohne Zutun des Arbeiters.

Sanddrill-Maschinen für Gärtnerei und Gemüsebau, Cichorienfaat etc., von 1 bis 9 Weiben.

Sackmaschinen, die altbekannteste, verbesserte Salz-, Mäher- und andere leichte Constructionen, für Säben, Kartoffeln etc.

Zimmermann's Universal-Patenthader, Deutsches Reichs-Patent Nr. 4284 und Nr. 28114. Auf der im Juni 1894 stattgehabten großen internationalen Concurrenz von Sachmaschinen zu Vudocan bei Prag, bei welcher alle hervorragenden Fabrikanten dieser Maschinen von Deutschland, Oesterreich, Ungarn, England etc. theilhaftig waren, und bei der die Jury nach dem Public-System urtheilte, erreichte diese unsere Maschine die höchste Anzahl Punkte und erhielt danach die **ersten und höchsten Ehrenpreise**, nämlich die **einzigste große, goldene Medaille** der Landw. Gesellschaft und einen **privatim schriftlichen Ehrenpreis** (des Herrn Frey), bestehend in einem **goldenen Caffee-Service**.

Unsere Maschinen sind überhaupt auf allen großen Ausstellungen mit den ersten und höchsten Preisen prämiirt und können über 100 Medaillen und Auszeichnungen aus allen Ländern aufweisen.

Jede gewünschte Auskunft, Cataloge etc. gratis und franco.

A. W. Berger & Co. Nachfolger, Köhlen - Berlin N.W., Unter den Linden 43. - en gros.

Unsere Köhlen-Anstalt - zur Erzeugung aller Sorten Holz beim Feuermachen - liefert in Probefässchen der Waage: entp. 250 große oder 500 kleine, für fünf Mark incl. Kiste ab Berlin gegen Vorrausbez. oder Nachn. Wiederbestellungen lohnenden Rabatt.

Rolläden

aus Stahl u. Holz
Wilh. Tillmanns, Rensched.
Ehrenpl. Amsterd.

Möbel - Magazin

Neustadt 3. **Heinrich Schurig** Neustadt 3.

Reichhaltiges Lager einfacher, eleganter und kostgünstiger Möbel. Permanente Ausstellung completer Zimmer-Einrichtungen.

Karlsbader Lederstiefel

größte Auswahl, billigste Preise.
16. Rathhausgasse 16.

Feinste Conserven,

als: Prima Stangen- und Schnittpögel, feinste Schotenkerne, Schnittbohnen, Carotten etc. etc. empfiehlt zu Fabrikpreisen

Wilh. Schubert,
große Stein- und große Ulrichstraßen-Gde.

Gärtner-Verein.

Sitzung

Sonnabend den 7. d. Mts. Abends 8 Uhr.

Zweck-Ordnung: 1. Mittheilungen über Ortssalminans und Iberis Gibraltarica von Herrn Otto Wolf. 2. Vortrag des Herrn Zuchtgärtner Richter über die Frage: „Ist es zweckmäßiger, Obstbäume gleich nach der Pflanzung zu beschneiden oder das Jahr darauf?“ 3. Fragstunden. 3. 3. A. Spindler.

Central-, Kranken- und Sterbe-Unterstützungs-Kasse der deutschen Zimmerer.

Sonnabend den 7. Februar, Abends 1/8 Uhr, Zusammenkunft in Zschepkows's Restaurant, Unterberg 10. Vorstands- und Delegirtenwahl. Neue Mitglieder werden angenommen. Am pünktlichen Erscheinen Der Vorstand.

Billigt, prompt und zweckmäßig belohnen Annoncen jeder Art in alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen.

J. Borek & Co., gr. Ulrichstraße 48.

Mein Ausverkauf

von Damen-Kleiderstoffen und Mänteln

wird wegen gänzlicher Abgabe dieser Artikel fortgesetzt. Insbesondere empfehle ich zur Confirmation schwarze und concolente Cachemires und Cachemir-Cachemires - aus gute Qualitäten - zu sehr billigen Preisen.

Heinrich Winter, gr. Ulrichstr. 8.

Freyberg's Garten.

Sonnabend den 7. Februar a. e. Abends 8 Uhr

Grosses Carneval-Concert

unter Mitwirkung überseeischer Künstler-Capacitäten in Hofim. Dirigent: Walther.

Programm: Ungeheure Heiterkeit!

- | | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| I. Theil. | II. Theil. | III. Theil. |
| 1. Narren-Rabau-Marsch v. Wöber. | 7. Die Zerkelung , Capriccio v. Tsch. genannt Meßbühnenbes. der Trompeter der Unterwelt. | 11. Waltherer Sänger-Marsch v. Polch für 4 Männerchor, getrieben von einem mit dem 4. Preise bescorirten Gelagereine. |
| 2. Santasse über den Ruffische Polka von Salmi. | 8. „Aus Frankreich zurück“ , Solo-Scene für einen Tenor u. Bariton von Lange, Tenor: Füllner Meinhard, Bariton: Bauer, Premier. | 12. Bibele Fastnacht , Potpourri von Wöbste. (Man bittet kräftig mitzuführen.) |
| 3. Eine messingerne Viebederklärung oder der Wäfler-Krieg , Musikalisches Scherz v. Neumann (Gräfinen Antora, die Herren Gismund, Sean, Archimedes, Iwan und Michel. | 9. Eine Probe im Dilettanten-Orchester-Verein , Carnevalstück von Schreier. | 13. Vier fidele Nachwächter , Schwanz für 4 Fagotts v. Langsch. |
| 4. Das Geheiß , Charakterstück v. Langen. | 10. Cölnner Carneval-Polka von Walther, 2 gedämpfte Trompeten und neu erfundene Tacttäts-Instrumente. | 14. Ungarische Musik v. Rosenfeld für Violine, vorgelesen von Besace Mor. |
| 5. Marcellus , Walzer v. Gungl. | | 15. Variationen für 4 Trompeten über den Deffauer Marsch v. Schreier. |
| 6. Carneval-Contreure über das Wäfler Volkslied: „Ne Joseph-We das derste mit“ von Gense. (Wie foch me mit Zwiebeln!) (Ich foch me mit Zwiebeln!) | | |

Billets à 60 Pfg. bei den bekannten Verkaufsstellen. Abonnements mit Zusahlung von 30 Pfg. haben Gültigkeit. Rauppreis 75 Pfg. Freibillets sind unglücklich.

Harz 48. Moritz's Restaurant. Harz 48. Carl Th. Plötz,

Grosses Specialitäten-Concert.

heute Sonnabend
Anfang 8 Uhr.

- | | |
|----------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| I. Theil. | II. Theil. |
| 1. Jugendlied , Marsch v. Gamm. | 7. Welt-Blitz v. Böckand. |
| 2. Potpourri über den Oper Strabella von Blotau. | 8. Fantasia a. d. Oper Evvatore v. Verdi. |
| 3. Goldener Hochzeitstreuen , Walzer von Faust. | 9. Tanzperlen-Walzer v. Fretche. |
| 4. Wäfler f. 2 Violinen v. Wiedemann. | 10. Variationen über ein Tyrolerlied (für Violine) von Eddmann. |
| 5. Polka-Mazurka v. Fretche. | 11. Quadrille a. d. Op. „Der Bettelstube“ v. Müllers. |
| 6. Concert-Polka v. Schönburg. | 12. Freiwilligk. , Marsch v. Klinge. |

„Hofjäger“.

Sonntag Nachmittags von 3 1/2 Uhr an **6. Familien-Concert** von der ganzen Capelle des Herrn Halle. Entree 25 Pfg. Familien-Billets à 20 Pfg. sind bei Herrn Seidenbrecher & Jasper und Kaufmann Herrn Röhlemann zu haben.

Deutscher Kaiser in Diemitz.

heute Sonnabend Schlachtfest.

Hier aus der Bauer'schen Brauerei in Galle. P. Heerbrandt.

Carneval-Verein „Eule“.

Die Hauptprobe
der Aufstellungen zum großen Maskenball findet
Montag den 9. Februar, Abends 8 Uhr
im Neumärker Schiegaraben
Die Eisen.

Deffentliche Volks-Verammlung

Freitag den 6. Februar, Abends 8 Uhr, im Restaurant „zum Rosenkranz“ (Weidenplan) zu Galle. Tagesordnung: Die Bedeutung der Getreidefrage für die städtische Bevölkerung. - Referent: Prof. Dr. Märker.

Die Mitglieder unseres Vereins und alle diejenigen, welche sich für diese wichtige Frage interessieren, laden wir hiermit freudlich ein.

Der Vorstand des conservativen Vereins für Halle und den Saalkreis.

Orts-Kranken-Kasse der Tischler.

General-Verammlung
Montag den 9. Februar, Abends 8 Uhr Gariengasse Nr. 10. Um zahlreiches Erscheinen bittet Der Vorstand.

General-Verammlung des Gewervereins der Tischler (Erich-Dücker'sche Linie).
Sonntag den 8. Februar Nachmitt. 4 Uhr „Stadt Wadoburn“, Martinsgasse 10. Aufnahme neuer Mitglieder. Vorschläge der alten Oultungsmitglieder. Der Vorstand.

Mitglieder des **Mauer- und Zimmergewerks in Saalkreise**
Sonntag Nachm. 4 Uhr Verammlung im „Gasthof zum Wob“, Viebichen-ten. Tagesordnung: Abendessen. Beratung der neuen Statuten. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen bittet Der Vorstand.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hensel.

Carl Th. Plötz,

52. gr. Ulrichstr. 52.

Damen-Fächer
in größter Auswahl
für Ball, Theater und Concert
zu billigsten Preisen.



Cotillon = Orden,

Duhenweise fortsetzt,
vom einfachsten bis feinsten Genre,
Duzend von 20 à an,
Groß von 2 à an.

Snall = Bonbons

mit schmerzhaften Einlagen
p. Dtd. für Herren u. Damen fortsetzt,
Duzend von 40 à an,
Groß von 4 à 50 à an.

Carl Th. Plötz,

52. gr. Ulrichstr. 52.

Fr. David Söhne
Halle a. S. Geiststrasse 1.

Reine Dessert- und Tafel-
Chocoladen.
Leicht lösl. entölt. Cacao.
Engl. Biskuit,
eignes Fabrikat.
Grosser Postversandt.
Preislisten gratis u. franco.

Stroh Hüte

werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten, feinsten Formen modernisiert bei **J. Meisicke,**
Poststraße 12, Rathhausgassen-Gde.

Billigste Bezugsquelle

für nur gut gearbeitete Möbel in Birke, Kirschbaum und Mahagoni

7. gr. Klausstr. 7.

im Seitengeschäft bei **B. Schramm.**
Aberzeugung macht wahr!